

Dipol optimiert Kraftstoff

Forschungsergebnisse der

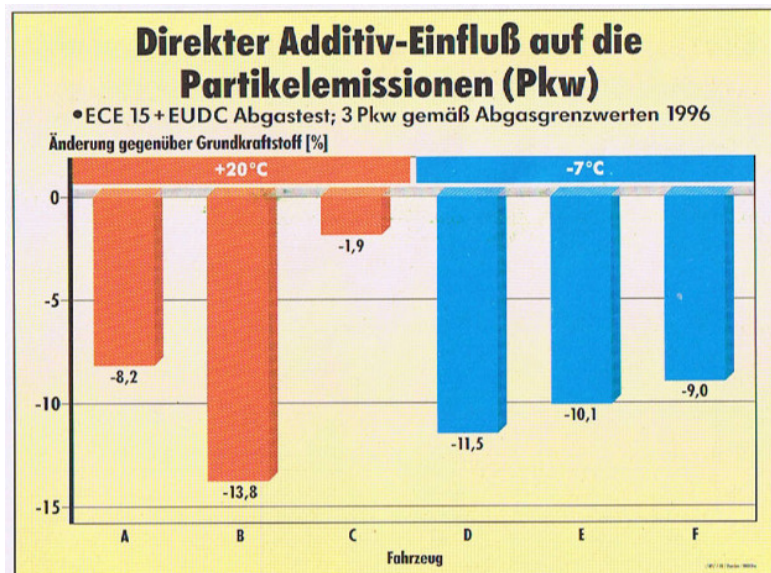
Beratungsgesellschaft für
MINERALÖL-ANWENDUNGSTECHNIK mbH

Originaltext:

Eigene Untersuchungen in modernen Pkw mit niedrigem Emissionsniveau haben mit derartigen Kraftstoffen eine deutliche Verminderung der Partikelemissionen bei +20°C und auch bei -7°C gezeigt (Bild 8). Die Ergebnisse stehen allerdings im Widerspruch zu gemeinsamen Untersuchungen der Europäischen Automobil- und Mineralölindustrie (Auto-Öl/EPEFE-Programm). In diesem Programm wurde mit Kraftstoffen mit angehobener Cetanzahl keine Verminderung der Partikelemissionen festgestellt.

Bereits vor 15 Jahren war man ganz nah dran, um die in der Additivierung des Kraftstoffs liegenden Vorteile nutzbar zu machen.

Mit Hilfe einer speziellen Additiv-Mischung der Afton-Chemical, New York konnte nun Luretec die damals festgestellten Vorteile wesentlich verbessern um nutzbar zu machen



(Heft 4 „mineralöltechnik“ von 1997)

Das Dipol optimierter Diesel vereint alle bisher bekannten positiven Faktoren der in der inneren Struktur der Kraftstoffe verborgenen Reserven und erzielt das Mehrfache an den damals nachgewiesenen Erfolgen.